

21.11. Knapper Sieg für die ZSC Lions nach verrücktem Spiel!

ZSC Lions – SC Reinach – 6:5 (3:0, 1:3, 2:2) [Spieldetails](#)

In der LKA wurde nach 3 Wochen der Spielbetrieb wieder aufgenommen! Man konnte gespannt sein, wie sich die Teams nach diesem Zeitraum auf dem Eis präsentierten. Der Start der ZSC Lions Frauen knüpfte nahtlos an das Spiel gegen Bomo Thun an, denn nach 2 Min. 14 Sekunden stand es bereits 3:0 für das Heimteam! Dies schien aber die Löwinnen eher einzuschläfern als ihre Sinne zu stärken, eine 5:3 Situation konnte z.B. nicht ausgenutzt werden. Im selben Masse wie die Lions Tempo weg nahmen steigerte sich Reinach, aber trotzdem plätscherte das Spiel nur so vor sich hin. Im 2. Drittel gelang der ex Zürcherin Alea Erb im Power-Play der Anschlusstreffer. Durch zwei weitere Treffer der Marke „Pleiten, Pech und Pannen“ – aus Zürcher Sicht – glichen die Damen von Reinach zum 3:3 aus. Nachdem lange Zeit immer alles so einfach für die Löwinnen ging, befanden sie sich nun in einem „richtigen“ Eishockeykampf. Die Damen von Reinach boten den Frauen aus Zürich mehr als nur Paroli und es entwickelte sich für alle Zuschauer eine attraktive und spannende Partie. Von den in dieser Saison noch ungeschlagenen Löwinnen erwartete man einen Erfolg und dieser Umstand wird sich in den kommenden Spielen nicht ändern. An diesem Abend bestanden sie den Charaktertest, auch wenn der Puck wirklich nicht „ihren Weg“ ging. Das Spiel gegen die aufsässigen Damen aus Reinach brachte das Lions Team definitiv einen Schritt weiter als manche Spiele zuvor.



Gerade in engen Partien zählt jedes Tor besonders. Die beiden Ostschweizerinnen **Silvia Bruggmann** (links – 31 J.) und **Nadine Ehrbar** (rechts – 21 J.) erzielten zusammen das wichtige 5. Tor.